



Leseprobe

Anu Stohner, Henrike Wilson

Das Schaf Charlotte und seine Freunde

ISBN: 978-3-446-23667-7

Weitere Informationen oder Bestellungen unter

<http://www.hanser-literaturverlage.de/978-3-446-23667-7>

sowie im Buchhandel.



Charlotte war schon immer ein besonderes Schaf: eine kleine Wilde, die auf Bäume kletterte und über den reißenden Wildbach sprang. Manchmal kraxelte sie sogar auf den großen Zackenfelsen, auf den vor ihr noch nie ein Schaf gekraxelt war. Früher hatten die Alten gemeckert, wenn sie sahen, was Charlotte alles machte. Aber seit dem Tag, als der Schäfer



sich das Bein brach und Charlotte ganz allein ins Tal ging, um Hilfe zu holen, meckerten sie nicht mehr. Seitdem waren sie sogar ein bisschen stolz auf ihre kleine Wilde. Nur über Charlottes komische Freunde schüttelten sie die Köpfe.



Manchmal spielte Charlotte nämlich mit Eduard, dem Schwein. Dann hüpfen sie in die Modderpampe, dass es nur so spritzte.



»Tz-tz-tz«, machten die Alten, wenn sie es sahen. »Ein Schaf und ein Schwein, wo gibt's denn so was? Das hat's noch nie gegeben!«
Aber das kümmerte Charlotte nicht.



Sie spielte auch mit Kunibert, dem großen Stier. Kopfdrücken, wer der Stärkste war, spielten sie am liebsten. Und immer gewann Charlotte.

»Ich geb auf«, sagte Kunibert, wenn sich Charlotte vor Anstrengung schon die Löckchen geraderichteten.

»Das gilt nicht«, schnaufte Charlotte. »Du strengst dich gar nicht an.«



»Tu ich *doch*«, sagte Kunibert seelenruhig.

»Tust du *nicht*«, sagte Charlotte.

Und die Alten, die es sahen, sagten: »Tz-tz-tz. Ein Schaf und ein Stier, wo gibt's denn so was? Das hat's ja noch nie gegeben!«

Aber das kümmerte Charlotte nicht.